DER HAUPT- UND VERGABEAUSSCHUSS DER STADT ELLRICH

Ellrich, den

Vorlage zum Beschluss-Nr. 049-19/24

Vorlage wurde ohne/ mit..... Änderungen am ..... zum Beschluss erhoben

Vorlage wurde am ..... abgelehnt; Vorlage wurde am ..... zurückgezogen

1. Bezeichnung des Beschlusses	**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.05.2021**
2. Beschlusstext:	Der Haupt- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.05.2021.
3. Einreicher	Der Bürgermeister
4. Begründung der Zuständigkeit des Hauptausschusses (Aufgrund welcher gesetzlichen Bestimmung wurde die Beschlussvorlage erarbeitet?)	ThürKO vom 28.01.2003 in der jeweils gültigen Fassung
5. Welche Beschlüsse müssen aufgrund der o. g. Beschlussvorlage aufgehoben bzw. ergänzt werden?	Keine
6. a) Mit welchem Personenkreis wurde die Beschlussvorlage beraten? b) mit wem soll sie beraten werden?	
7. Welche absehbaren finanziellen Auswirkungen hat die Beschlussvorlage?	
8. Veröffentlichung des Beschlusses?	Ja
9. Verteiler	Alle Ausschussmitglieder, Ortsteilbürgermeister

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl Ausschussmitglieder:	6 + 1	Ja-Stimmen:	…….
davon anwesend:	…….	Nein-Stimmen:	…….
		Enthaltungen:	…….

Folgende Mitglieder waren nach § 38 ThürKO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:
-keine-

Der Beschluss wurde somit angenommen/abgelehnt.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Begründung zum **Beschluss Nr.: 049-19/24**

Beschlusstext:

Der Haupt- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.05.2021.

Begründung:

Gemäß § 42 ThürKO ist die Niederschrift durch Beschluss zu genehmigen.

Henry Pasenow
Bürgermeister

Stadtverwaltung Ellrich
Der Bürgermeister

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses der Stadt Ellrich am 03.05.2021, Haus des Gastes Sülzhayn

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:15 Uhr

Anwesende:	Herr Pasenow (Bürgermeister)
Ausschussmitglieder:	Herr Flohr, Herr Holzhause, Herr Künzel, Frau Nebelung, Herr Schlichting, Herr Weyand
Ortsteilbürgermeister:	Herr Birkefeld, Frau Kirchner, Herr König, Herr Krug, Herr Pförtner
Sachgebietsleiter:	Frau Oeftiger
Entschuldigt:	Herr Kuß, Frau Fischer, Herr Schwarze
Gäste:	keine

Tagesordnung
01. Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
02. Feststellung der Tagesordnung
03. Informationen des Bürgermeisters
04. Beschluss-Nr. 047-19/24
Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2021
05. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 17.05.2021
06. Geschlossene Sitzung

01. Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr. Sodann stellte er die Anwesenheit, ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von 6+1 Ausschussmitgliedern waren 7 stimmberechtigt anwesend. Die Einladungen wurden per Zustellnachweis am 22.04.2021 fristgerecht zugestellt. Eine Verletzung der Ladungsfrist wurde nicht geltend gemacht.

02. Feststellung der Tagesordnung
Der Bürgermeister ließ über die Tagesordnung abstimmen. Diese wurde nach Abstimmung einstimmig festgestellt.

Herr Krug und Herr Birkefeld kamen 19:03 Uhr zur Sitzung dazu.

03. Informationen des Bürgermeisters

- **Aktion Stadtradeln**
  - Herr Weyand und der Sachgebietsleiter Bau und Umwelt Herr Schwarze haben gemeinsam die Anmeldung vorgenommen
  - der Zeitraum von 3 Wochen wurde für Ende Juni angesetzt

- **Gedenken**
  - Gedenktafel Bürgergarten wurde übergeben
  - Gedenkveranstaltung Juliushütte wurde durchgeführt nach Abstimmung mit den Opferverbänden und der Gedenkstätte Mittelbau Dora

04. Beschluss-Nr. 047-19/24

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2021

Zur Niederschrift gab es keine Anmerkungen oder Einwände.
Der Haupt- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.02.2021. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

05. Vorbereitung der Stadtratssitzung am 17.05.2021

Der Bürgermeister verwies auf Änderungen in der Tagesordnung für die Stadtratssitzung am 17.05.2021. Zum einen wird Tagesordnungspunkt 7 „Berufung der Baumschutzkommission“ zu Beschluss-Nr. 148-19/24. Zum anderen wird der Tagesordnungspunkt 10 „Beschluss-Nr. 142-19/24 Widmung der Straße „Zum Dreiländereck“ Rothesütte“ von der Tagesordnung genommen. Die Mitglieder des Haupt- und Vergabeausschusses hatten diesbezüglich keine Fragen oder Einwände.

07. Beschluss-Nr. 148-19/24

Berufung der Baumschutzkommission

Der Tagesordnungspunkt wurde wie folgt umbenannt: „Beschluss-Nr. 148-19/24 Berufung der Baumschutzkommission“. Der Vorgang wurde im Bau- und Umweltausschuss besprochen.

Herr König erklärte als Bauausschussvorsitzender, dass die Stadtverwaltung alle damaligen Mitglieder der Baumschutzkommission angeschrieben hatte. Zwei von ihnen äußerten sich, dass sie nicht mehr bei der Baumschutzkommission mitwirken wollten. Des Weiteren gab es einen Artikel in der Ellricher Zeitung, woraufhin ein Bewerbungsverfahren stattgefunden hat. Von den Bewerbungen war ein Bewerber rauszunehmen.

Der Bürgermeister erklärte, dass die Abberufung dann automatisch erfolgt. Dies wird über die Verwaltung vollzogen. Dafür ist kein Beschluss notwendig. Des Weiteren verwies er darauf, dass es immer möglich ist, weitere Bürger miteinzubeziehen. Die Bürgerbeteiligung ist nicht auf die Baumschutzkommission beschränkt.

Herr Weyand sagte, dass man Herrn Malun trotz Ausschluss im Bewerbungsverfahren miteinbeziehen sollte. Der Bürgermeister sagte, dass er grundsätzlich dafür ist. Jedoch soll die Baumschutzkommission sich nicht bevormundet fühlen. Menschen, die sich engagieren, sollen mit eingebunden werden. Des Weiteren habe Herr Malun auch die Möglichkeit sich an den Bürgermeister oder Herrn Schwarze zu wenden.

Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

08. Beschluss-Nr. 123-19/24

1. Änderung zur Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Einheitsgemeinde Ellrich

Der Bürgermeister erklärte, dass es notwendig war, die Reinigung neu zu vergeben. Es wird ein anderes System genutzt. Die Straße „Wernaer Tor“ ist grundsätzlich kehrfähig, jedoch ist die Rückwärtsfahrstrecke zu lang und somit kann dort nicht mehr gereinigt werden. Man hatte diesbezüglich auch einen Vororttermin. Die „Alte Poststraße“ in Rothesütte wird ebenfalls aus dem Straßenverzeichnis gestrichen. Dies hat bautechnologische Gründe. Vor Ort wurde festgestellt, dass eine Reinigung nicht möglich ist. Die Straße „Heiland“ in Sülzhayn ist möglich zu reinigen, jedoch nicht gesamt. Man hat sich insofern entschieden die Straße aus dem Verzeichnis zu streichen. Diesbezüglich wurde auch mit zwei Bürgern gesprochen. Die „Große Uferstraße“ erhält den Zusatz „ausgenommen sind Hausnummern 7 bis 20“. Es handelt sich um eine Sackgasse. Die Rückwärtsfahrstrecke ist zu lang.

Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen. Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

09. Beschluss-Nr. 141-19/24

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft und die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten der Stadt Ellrich

Der Bürgermeister gab den Beschlusstext sowie die Begründung wieder. Am 27.04.2021 wurde im Sozialausschuss darüber beraten. Es kam zur Frage, zu welcher Kostenwirkung es kommen kann. Dies ist noch nicht abschätzbar.

Der Sozialausschuss gab die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung. Die Eltern wurden am 30.04.2021 darüber informiert.

Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen. Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

10. Beschluss-Nr. 142-19/24

Widmung der Straße „Zum Dreiländereck“ Rothesütte

Der Tagesordnungspunkt wird von der Tagesordnung genommen. Die Servicegesellschaft Nordhausen hatte die Stadt Ellrich darum gebeten, für die Straße zum Harzer Hexenbesen eine Zusage zur Widmung zu geben. Es handelt sich jedoch um eine private Ein- und Ausfahrt und daher ist es nicht notwendig, diese durch die Stadt widmen zu lassen. Eine Klärung des Sachverhalts wird nicht rechtzeitig zur nächsten Stadtratssitzung erfolgen. Man wird aber eine Lösung finden. Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen oder Einwände.

11. Beschluss-Nr. 143-19/24

Berufung der Stadtwahlleiterin und deren Stellvertreter zur Bundes- und Landtagswahl 2021

Es ist ausdrücklich gewünscht, die Beschlussfassung in der nächsten Stadtratssitzung durchzuführen. Ob die Landtagswahl durchgeführt wird, muss sich bis Juli entscheiden. Seitens der Ausschussmitglieder bestanden keine Fragen.

Der Haupt- und Vergabeausschuss gibt nach Abstimmung die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

Sodann stellte der Bürgermeister die Geschlossenheit her.

Für die öffentliche Sitzung:

Ellrich, den 07.05.2021

Sarah Krieghoff	Henry Pasenow
Protokollführerin	Bürgermeister